

PRESSEMITTEILUNG

Freiburg, 12. Februar 2023

START! FORUM DER BERUFE 2023: DIE 10. AUSGABE VERZEICHNET EINE GUTE ERGEBNIS

Ein sehr grosser Besucheraufmarsch und die Rückkehr zu normalen Bedingungen kennzeichneten die 10. Ausgabe von START! Forum der Berufe. Nicht weniger als 22'000 Besucherinnen und Besucher fanden im Verlauf der 6 Ausstellungstage den Weg ins Forum Fribourg. Der Anlass, der ursprünglich alle 2 Jahre stattfindet, wurde nach der letzten Ausgabe 2022 ausnahmsweise auch dieses Jahr wieder durchgeführt, um es den Jugendlichen zu ermöglichen, Berufe zu entdecken und Praktikumsplätze zu finden. Künftig soll der Zweijahresrhythmus wieder aufgenommen werden.

Freiburger Kinder, Jugendliche und deren Eltern fanden sich in grosser Zahl im Forum Fribourg ein. Um die 22'000 Besucherinnen und Besucher, darunter 7'800 französisch- und deutschsprachige Schülerinnen und Schüler aus dem Kanton mit deren Eltern, nutzten die 6 Ausstellungstage, um sich über 230 Berufe zu informieren. Diese wurden ihnen von 80 Ausstellern vorgestellt, die keine Mühe scheuten, die Berufe auf eine spannende und abwechslungsreiche Art näherzubringen. Sowohl die Berufsverbände, zu denen hervorzuheben ist, dass sie die Messe bereits zum zweiten Jahr in Folge auf die Beine gestellt haben, als auch die Hochschulen und die Schulen haben massgeblich zum Erfolg der Messe beigetragen: Sie haben die 10'000 Meter Ausstellungsfläche so bespielt, dass Besucherinnen und Besucher je nach ihren Interessen verschiedene Ausbildungsweg und Berufe in geballter und spannender Form entdecken konnten.

Das grosse Interesse, das die Schülerinnen und Schüler und auch viele weitere Besucherinnen und Besucher verschiedenen Alters aus dem ganzen Kanton und auch von ausserhalb an den Tag legten, bestätigt: START! ist zu einem unumgänglichen Anlass der Berufsbildung im Kanton Freiburg geworden.

Die hundert Spezialanlässe, Workshops und Vorführungen aller Art, die direkt an den Ständen durchgeführt wurden, fanden ein begeistertes Publikum. Die eng nebeneinander vorgestellten Berufe bilden zusammen eine Kompetenzkette, die für unseren Alltag wichtig ist. Alle Jugendlichen konnten dank der anwesenden Lehrlinge und Berufsleute einen Einblick gewinnen in die Techniken und das Know-how der verschiedenen Berufe, indem sie eine ganze Palette von Gegenständen herstellen oder im Rahmen von Quiz, mit Zeichnungen, Computerspielen oder elektrischen Schaltkreisen Erfahrungen machen konnten.

Die Organisatoren hatten es sich einmal mehr zum Ziel gesetzt, sämtliche möglichen Berufswege aufzuzeigen, um sowohl Jugendlichen als auch Erwachsenen die Berufsbildung so zugänglich wie möglich zu machen. Das Amt für Berufsbildung wie auch Berufsberatungsstellen waren mit zahlreichen Personen anwesend, die auf die vielen Fragen eingingen und Rede und Antwort standen.

Am Freitagabend beteiligten sich zwanzig Unternehmen aus dem Kanton an den Job Datings. Es wurden über hundert Gespräche geführt. Ziel war es, im Hinblick auf einen allfälligen Abschluss eines Lehrvertrags den Kontakt zwischen Unternehmen und Jugendlichen aus den OS herzustellen.

Preis für den besten Stand

Der Stand von Hotel & Gastro Formation Fribourg wurde mit dem Preis für den besten Stand ausgezeichnet. Sowohl die visuelle Gestaltung als auch die Art des Austauschs mit den Besucherinnen und Besuchern und die pädagogischen Aspekte vermochten die aus 6 Personen bestehende, vielseitig ausgerichtete Jury – darunter ein Lehrling – zu überzeugen. Hotel & Gastro Formation Fribourg wurde von Herrn Didier Castella, Präsident des Staatsrats, eine Trophäe überreicht, die von der OrTra Gesundheit und Soziales, der Gewinnerin des Wettbewerbs 2022, gestaltet wurde.

START! Forum der Berufe wird 2025 zurück sein. Ort und Datum werden demnächst bekanntgegeben.

START! 2023 in Zahlen

~22'000	Besucherinnen und Besucher
7800	Schülerinnen und Schüler aus den OS des Kantons Freiburg und aus Sonder- und Integrationsklassen sowie aus Primarschulen, mit deren Begleitung (französisch- und deutschsprachig)
80	Aussteller (Berufsverbände, Hochschulen und Schulen)
230	Berufe
100	Animationen
10'000	Quadratmeter Ausstellungsfläche
6	Ausstellungstage
100	Job Datings
255	Cartransporte mit 85 Chauffeuren für die Schülerinnen und Schüler, verteilt auf 4 Tage, insgesamt über 12'000 gefahrene Kilometer
4500	Schweizer Äpfel und Birnen, verteilt an der Fruchtbär und offeriert von der Migros Neuenburg und Freiburg
540	Liter Sirup, offeriert von AlloBoissons an der Sirupbar für die Picknicks der Schülerinnen und Schüler

START! Forum der Berufe

START! Forum der Berufe wurde 2007 ins Leben gerufen und wird alle zwei Jahre organisiert mit dem Ziel, einem grossen Publikum – insbesondere Schülerinnen und Schülern und Personen, die sich beruflich umorientieren wollen – kostenlos so viele Berufe wie möglich vorzustellen. Der Grossanlass ist eine Plattform für den Austausch und den Kontakt mit passionierten Berufsleuten, die Berufsverbände, Hochschulen und Schulen aus dem Kanton vertreten. Das Forum ist das Resultat einer Zusammenarbeit zwischen kantonalen Stellen und der Wirtschaft, namentlich der Handels- und Industriekammer des Kantons Freiburg (HIKF), dem Freiburger Arbeitgeberverband (FAV), dem Amt für Berufsbildung (BBA) und dem Amt für Berufsberatung und Erwachsenenbildung (BEA). Ausserhalb der Zeit, in der START! Forum der Berufe stattfindet, organisiert der Verband zudem Job Datings in den Orientierungsschulen des Kantons.

Kontakte

Chantal Robin

Präsidentin des Verbands Forum der Berufe
Direktorin der Handels- und Industriekammer des Kantons Freiburg

M 079 633 79 53

E-Mail crobin@ccif.ch

Michel Demierre

Projektleiter Start
Handels- und Industriekammer des Kantons Freiburg

T 026 347 12 26

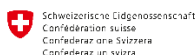
M 079 524 25 67

E-Mail info@start-fr.ch



Service de la formation professionnelle SFP
Amt für Berufsbildung BBA

Service de l'orientation professionnelle et de la formation des adultes SOPFA
Amt für Berufsberatung und Erwachsenenbildung BEA



Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBI
Département fédéral de l'économie, de la formation et de la recherche DEFR
Secrétariat d'Etat à la formation, à la recherche et à l'innovation SEFRI

